



BERLINER Abendblatt

12.12.2015

Spandau | 12. Dezember 2015 | Berliner Abendblatt

07

Spielplatz mit Geschichte

Der Spielplatz in der Nähe der Havel am Spandauer Burgwall wurde saniert und neu ausgestattet. Bezirksstadtrat Carsten Röding hat ihn gemeinsam mit allen am Bau Beteiligten und dem langjährigen Spielplatzpaten Agaplesion Bethanien Havelgarten der Öffentlichkeit übergeben. Im Frühjahr 2014 wurde vom Projekt Erlebnisräume/Gesellschaft für Sport

und Jugendsozialarbeit (GSJ) ein Teilnahmeverfahren mit Kindern durchgeführt. Die Wünsche nach Klettern, einem Spielhaus, Kletterwald, Nestschaukel und Wasser konnten erfüllt werden.

Spandau hat an diesem Standort seinen Ursprung. Um das Jahr 800 stand am Burgwall eine Ansiedlung auf zwei Havelin-

seln. Dieses Thema wurde wieder aufgenommen und so konnte eine im „Wasser“ stehende Kletterburg mit einem Siedlungshäuschen umgesetzt werden. Dahinter, außerhalb der Burg, befindet sich ein Kletterwald, der an die Landwirtschaft der Slawen erinnert. Vor der Burg im „Wasser“ befinden sich zwei Schaukeln, ein Wackelboot und ein kleiner Wasserspielplatz. (aw)